

Die SFK

Ziel der SFK ist zunächst eine emotionale Stabilisierung des Schülers durch den Aufbau einer positiven Beziehung zwischen Kind und pädagogischem Personal.

Neben der Vermittlung schulischer Lerninhalte, legt die SFK einen besonderen Fokus auf die Förderung emotional- sozialer Kompetenzen.

Ziele sind dabei:

- Aufbau des Selbstbewusstseins
- Förderung der Regelakzeptanz und deren Einhaltung
- Training der Team- und Gruppenfähigkeit
- Anbahnung von Konfliktlösungsstrategien
- Langfristige Rückführung in die Regelklasse / Regelschule

Das Team der SFK

Pädagogische Fachkraft

Die SFK ist ein Ganztagsangebot, bei dem die Schüler, während des Schultages, von einer pädagogischen Fachkraft begleitet und unterstützt werden. Diese stellt die Vertretung des Jugendamtes in der SFK dar und ist ihr erster Ansprechpartner in erzieherischen Angelegenheiten. Es finden regelmäßige schriftliche, telefonische und persönliche Kontakte statt. Ebenso sind Hausbesuche möglich, um Sie im häuslichen Umfeld besser unterstützen und beraten zu können.

Lehrkraft

Die Klassenleitung trägt ein Sonderpädagoge/in. Er/Sie ist Ihr erster Ansprechpartner für schulische Angelegenheiten. Die Klassenleitung wird durch Fach- und Differenzierungslehrkräfte unterstützt. Lehrkraft und pädagogische Fachkraft arbeiten Hand in Hand und kooperieren stetig mit externen Fachdiensten.

Eltern

Sie als Erziehungsberechtigte spielen eine maßgebliche Rolle in der pädagogischen Arbeit. Sie bekommen tägliche Rückmeldung zum Lern- und Sozialverhalten ihres Kindes und werden intensiv in die Zielsetzung der pädagogischen Arbeit eingebunden.

Schüler

Die maximale Klassenstärke der SFK beträgt 8 Schüler, die jahrgangsgemischt unterrichtet werden. Am Vormittag arbeiten die Schüler weitestgehend eigenständig an ihren individuellen Lernaufgaben. Dabei liegt der Fokus vor allem auf den Stützfaktoren für erfolgreiches Lernen, wie beispielsweise die Motivation, die Konzentration und die Anstrengungsbereitschaft. Nach dem Mittagsessen findet die Hausaufgabenbetreuung durch die Lehrkraft/pädagogische Fachkraft statt. Die darauffolgenden gemeinsamen Aktivitäten dienen zum Aufbau und zur Stärkung der Sozialkompetenz.